Verordnung über die Gebühren im Schiffsverkehr

vom 13. Dezember 2005¹⁾

Der Regierungsrat des Kantons Zug,

gestützt auf § 13 des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Binnenschifffahrt vom 29. September 1988²,

beschliesst:

I.

A. Gebühren für Schiffs- und Schiffsführerausweise

1.	Schiffsführerausweise		
1.1	Ausstellung	Fr.	60
1.2	Änderungen im Schiffsführerausweis	Fr.	25
1.3	Duplikat	Fr.	40
1.4	Internationales Fähigkeitszeugnis (Schiffsführerausweis)	Fr.	60
1.5	Prüfung des Gesuchs um einen Schiffsführerausweis	Fr.	50
2.	Schiffsausweis		
2.1	Ausstellung	Fr.	60
2.2	Änderung im Schiffsausweis	Fr.	25
2.3	Duplikat	Fr.	40

¹⁾ GS 28, 579

²⁾ BGS 753.1

753.11

2.4	Versicherungswechsel	Fr.	35
2.5	Schiffsausweis für Bootbaugewerbe und gewerbsmässiger Handel mit Schiffen und Schiffsmotoren, jährlich	n Fr.	300
2.6	Eintrag «Halterwechsel verboten»	Fr.	40
2.7	In Schiffsführer- und Schiffsausweisen sind gebührenfrei		
	 a) die Einträge von Adressänderungen b) Namensänderungen infolge einer Änderung im Zivilstand 		
	B. Prüfungsgebühren		
3.	Schiffsprüfungen		
3.1	Die Gebühren richten sich nach dem zeitlichen Aufwand für die Prüfung. Der Stundenansatz beträgt	Fr.	144.–
3.2	Das Strassenverkehrsamt setzt für die einzelnen Schiffskategorien die Dauer der Schiffsprüfung fest.		
3.3	Besondere Aufwendungen wie Fahrten zum Abnahmeplat und zurück werden nach zeitlichem Aufwand in Rechnungestellt.		
4.	Schiffsführerprüfung		
	Schiffsführerprüfung Praktische Schiffsführerprüfung		
4.1	-		
4.1	Praktische Schiffsführerprüfung Die Gebühr für die praktische Schiffsführerprüfung	Fr.	120.–
4.1 4.1.1	Praktische Schiffsführerprüfung Die Gebühr für die praktische Schiffsführerprüfung richtet sich nach dem zeitlichen Aufwand für die Prüfung		120.–
4.1 4.1.1 4.1.2	Praktische Schiffsführerprüfung Die Gebühr für die praktische Schiffsführerprüfung richtet sich nach dem zeitlichen Aufwand für die Prüfung. Der Stundenansatz beträgt: Das Strassenverkehrsamt setzt für die einzelnen Ausweiskategorien die Dauer der praktischen Schiffsführer-		120.–
4.1.4.1.1 4.1.2 4.1.3	Praktische Schiffsführerprüfung Die Gebühr für die praktische Schiffsführerprüfung richtet sich nach dem zeitlichen Aufwand für die Prüfung Der Stundenansatz beträgt: Das Strassenverkehrsamt setzt für die einzelnen Ausweis- kategorien die Dauer der praktischen Schiffsführer- prüfung fest. Besondere Aufwendungen wie Fahrten zum Prüfungsort und zurück werden nach dem zeitlichen Aufwand		120.–
4.1.4.1.1 4.1.2 4.1.3	Praktische Schiffsführerprüfung Die Gebühr für die praktische Schiffsführerprüfung richtet sich nach dem zeitlichen Aufwand für die Prüfung Der Stundenansatz beträgt: Das Strassenverkehrsamt setzt für die einzelnen Ausweiskategorien die Dauer der praktischen Schiffsführer- prüfung fest. Besondere Aufwendungen wie Fahrten zum Prüfungsort und zurück werden nach dem zeitlichen Aufwand in Rechnung in gestellt. Bei auswärtigen Schiffsprüfungen werden folgende		120
4.1.4.1.1 4.1.2 4.1.3	Praktische Schiffsführerprüfung Die Gebühr für die praktische Schiffsführerprüfung richtet sich nach dem zeitlichen Aufwand für die Prüfung Der Stundenansatz beträgt: Das Strassenverkehrsamt setzt für die einzelnen Ausweiskategorien die Dauer der praktischen Schiffsführer- prüfung fest. Besondere Aufwendungen wie Fahrten zum Prüfungsort und zurück werden nach dem zeitlichen Aufwand in Rechnung in gestellt. Bei auswärtigen Schiffsprüfungen werden folgende Zuschläge erhoben:	Fr.	
4.1 4.1.2 4.1.3 4.1.4	Praktische Schiffsführerprüfung Die Gebühr für die praktische Schiffsführerprüfung richtet sich nach dem zeitlichen Aufwand für die Prüfung Der Stundenansatz beträgt: Das Strassenverkehrsamt setzt für die einzelnen Ausweiskategorien die Dauer der praktischen Schiffsführer- prüfung fest. Besondere Aufwendungen wie Fahrten zum Prüfungsort und zurück werden nach dem zeitlichen Aufwand in Rechnung in gestellt. Bei auswärtigen Schiffsprüfungen werden folgende Zuschläge erhoben: a) Einzelprüfung b) Gruppenprüfung, zwei oder mehrere Schiffe am gleichen Ort Theoretische Schiffsführerprüfung	Fr.	30.–
4.1 4.1.2 4.1.3 4.1.4 4.2 4.2.1	Praktische Schiffsführerprüfung Die Gebühr für die praktische Schiffsführerprüfung richtet sich nach dem zeitlichen Aufwand für die Prüfung Der Stundenansatz beträgt: Das Strassenverkehrsamt setzt für die einzelnen Ausweiskategorien die Dauer der praktischen Schiffsführer- prüfung fest. Besondere Aufwendungen wie Fahrten zum Prüfungsort und zurück werden nach dem zeitlichen Aufwand in Rechnung in gestellt. Bei auswärtigen Schiffsprüfungen werden folgende Zuschläge erhoben: a) Einzelprüfung b) Gruppenprüfung, zwei oder mehrere Schiffe am gleichen Ort	Fr.	30.–

5. Ausfallgebühren

- 5.1 Bei unentschuldigtem oder zu spät entschuldigtem Fernbleiben ist die Gebühr für die reservierte Zeit gemäss Ziff. 3.1 zu entrichten.
- 5.2 Gebühr für die Verschiebung einer festgesetzten theoretischen oder praktischen Schiffsführerprüfung sowie einer Schiffsprüfung

Fr. 15.–

C. Bewilligungen

6.1	Bewilligungen für Versuchsfahrten und nautische	Fr.	70.–
	Veranstaltungen	bis Fr.	600
6.2	Bewilligung zum Ablegen der Schiffsführerprüfung in einem anderen Kanton	Fr.	35.–
6.3	Zulassungsbewilligung ausserkantonaler Schiffe (inkl. Kontrollvignette) pro Kalendermonat	Fr.	200.–
6.4	Übrige Bewilligungen	Fr.	60
		bis Fr.	2 500

D. Verschiedene Gebühren

7.1	Adressnachforschungen bei Unterlassen der Meldepfl	icht	
	(Art. 85 und Art. 98 BSV)	Fr.	50
		bis Fr.	300
7.2	Gebühr für die 2. Mahnung (inklusive)	Fr.	35
7.3	Einzug des Schiffs- oder Schiffsführerausweises		
	durch die Polizei	Fr.	150
7.4	Übrige, nicht ausdrücklich erwähnte Verfügungen und	Fr.	50
	Dienstleistungen	bis Fr.	500
7.5	Bestätigungen und Dienstleistungen zuhanden		
	anderer Behörden	Fr.	35
7.7	Mitteilung Annullierung der Haftpflichtversicherung	Fr.	35
7.8	Kilometerentschädigung (Expertisen etc.)	Fr.	1.50

753.11

8. Administrativmassnahmen

8.1	Verfahrenskosten nach Aufwand	Fr.	150
		bis Fr.	700
8.2	Polizeiauftrag zum Einzug des Schiffsführer-		
	ausweises	Fr	150 -

II.

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2006 in Kraft. Die Verordnung über die Gebühren im Schiffsverkehr vom 28. April $1992^{\scriptscriptstyle (1)}$ ist aufgehoben.